

■ ■ Pflicht und Kür

Für beidseitig bekleidete oder beplankte Wand-, Decken- und Dachelemente (die Grundelemente eines Großteils der Holzhäuser) ist eine **Fremdüberwachung Pflicht** und wird bauaufsichtlich verlangt. Betriebe mit dem Gütezeichen erfüllen die dafür notwendigen Voraussetzungen gleich mit.



■ ■ Holzhaus mit Gütezeichen - 10 Pluspunkte für Sie:

- + Sie bauen energiesparend und umweltbewusst mit dem nachwachsenden Werkstoff Holz.
- + Sie investieren wertbeständig.
- + Sie bauen mit einem erfahrenden Partner.
- + Sie erhalten auf Wunsch die umfassende Leistung aus einer Hand.
- + Sie nutzen die Vorteile der kurzen Bauzeit.
- + Sie bauen trocken und ziehen in ein trockenes Haus.
- + Sie eröffnen sich ein nachhaltiges Sparpotenzial durch Minimierung der Heizkosten.
- + Sie wohnen behaglich und komfortabel.
- + Sie erreichen eine maximale Grundflächenausnutzung durch platzsparenden Wandaufbau.
- + Sie bauen und wohnen mit einem guten Gefühl der Sicherheit.

Fax-Antwort • 0 28 72 - 95 11 79

Ich interessiere mich für:

- Holzrahmenbau
- Anbau · Umbau · Sanierung
- Blower-Door Messung
- Passivhaus

Ich bitte um:

- Rückruf
- persönlichen Beratungstermin
- Übersendung von Infomaterial

Bitte Anschrift eintragen:

Firma:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Telefax:

...ein starkes Team!



schlüsselfertiges Bauen
An- und Umbau
Holzrahmenbau
Passivhäuser

Holdschlag GmbH

Innenausbau | Ladenbau | Zimmerei | Holzrahmenbau
Boomsstegge 37 · D-46414 Rhede · Tel. 02872-95110
Fax 951179 · www.holdschlag.de · info@holdschlag.de

Holdschlag GmbH

Innenausbau | Ladenbau | Zimmerei | Holzrahmenbau

Sicherheit & Service & Vertrauen

rund um den Holzhausbau



Ihr zuverlässiger und kompetenter Partner für das Holzhaus.

Mitglied der Gütegemeinschaft Holzbau - Ausbau - Dachbau e.V.





■ ■ Ablauf im Holzbaubetrieb

Die Gütesicherung lenkt die betrieblichen und technischen Abläufe beim Holzhausbau in sicheren Bahnen. Gütezeicheninhaber erfüllen besondere



■ ■ ■ RAL Gütezeichen



für Bauherren ein Gewinn an Sicherheit

Vertrauen ist gut - Nachweis ist besser. Das RAL-Gütezeichen ist allgemein anerkannt und erleichtert Planern und Bauherren den Umgang mit

- **Finanzierungsinstituten**
- **Versicherungen**
- **öffentlichen Zuschussgebern**
- **Genehmigungsstellen**

Das Gütezeichen zeigt: „Alles in Ordnung!“

■ ■ Güte und Prüfbestimmungen

Hier einige Kernpunkte:

- Anforderungen an Bauprodukte, z.B. nur trockenes Bauholz oder Konstruktionsvollholz.
- Standsicherheit, Brandschutz, Schallschutz und Feuchteschutz gemäß den technischen Regeln.
- Wärmeschutz gemäß den Energiesparverordnung (EnEV), vom Standard- bis zum Passivhaus.
- Luftdichtheit: gemäß DIN 4108-Teil 7. Für jedes Gebäude liegt ein Luftdichtheitskonzept vor.
- Mitglied im Fachverband Luftdichtheit im Bauwesen e.V. (**FLIB**)
- Holzschutz: Vorrang hat der bauliche Holzschutz, chemischer Holzschutz nur dort, wo er unbedingt notwendig ist.

■ Personelle Anforderungen:

qualifiziertes Führungs- und Fachpersonal.

■ Betriebliche Anforderungen:

geeignete Produktionsstätte, Maschinen und Geräte.

■ Organisatorische Voraussetzungen:

Vorhalten der erforderlichen Planungsunterlagen und Grundlagendokumente und Optimierung der betrieblichen Abläufe.

Das Überwachungssystem beinhaltet eine

■ Erstprüfung:

erster Betriebs-Check auf „Herz und Nieren“ als Voraussetzung für die Verleihung des Gütezeichens.

■ Laufende Eigenüberwachung:

Eigenüberwachung mit Dokumentation im Werk und an der Baustelle.

■ Regelmäßige Fremdüberwachung:

mit Überprüfung im Werk und auf der Baustelle durch bauaufsichtlich anerkannte Prüfinstitute.